

Übersicht der Veranstaltungen und Seminare im Sommersemester 2013

1. 17.-24. März, I. Teil - **Landeskundliches Tandemprojekt Klausenburg-Regensburg 2013** – in Klausenburg
2. 18. März, 18.00 Uhr, **Stammtisch** der deutschsprachigen Studiengänge der BBU
3. 1.-4. April – **Schüleruniversität**: Schnupperstudium in Klausenburg
4. 9. April – **Forschungskolloquium** im Rahmen der Veranstaltungsreihe *Wissenschaftliches Arbeiten*
5. 13. Mai, 18.00 Uhr, **Stammtisch** der deutschsprachigen Studiengänge der BBU
6. 14. Mai – **Forschungskolloquium** im Rahmen der Veranstaltungsreihe *Wissenschaftliches Arbeiten*
7. 17.-18. Mai – **11. Jahrestagung der Arbeitsgruppe zur Kinder- und Jugendkultur**
8. 24. Mai – Reihe **Bücherbrücke – Buchpräsentationen im IDLF**
9. 11. Juni – **Forschungskolloquium** im Rahmen der Veranstaltungsreihe *Wissenschaftliches Arbeiten*
10. Juli, II. Teil - **Landeskundliches Tandemprojekt Klausenburg-Regensburg 2013** – in Regensburg



Veranstaltungen und Seminare im Sommersemester 2013

Kontakt:

Institut für deutschsprachige Lehre und Forschung
Str. I.C. Brătianu Nr. 22.
400079 Cluj-Napoca
Tel. / Fax : 0264 334566
<http://idlf-cluj.jimdo.com>



Besuchen Sie unsere Facebook-Seite
Institut für deutschsprachige Lehre und Forschung (IDLF)

1.

Landeskundliches Tandemprojekt Klausenburg-Regensburg 2013

Veranstalter: Europaeum der Universität Regensburg, Departament für deutsche Sprache und Literatur der BBU, IDLF, Zentrum für Internationale Beziehungen/CCI

Zeit und Ort: Sommersemester 2013, März in Klausenburg bzw. Juli in Regensburg

Kontakt: tandemprojekt@yahoo.com

Zielgruppe: BA- und MA- Studierende bzw. Doktoranden von allen deutschsprachigen Studiengängen an der BBU mit guten Deutschkenntnissen

Das Europaeum – Ost-West-Zentrum der Universität Regensburg und das Departament für deutsche Sprache und Literatur der BBU Klausenburg führen jährlich in Kooperation mit dem IDLF und dem Zentrum für Internationale Beziehungen der BBU ein deutsch-rumänisches landeskundliches Tandemprojekt mit jew. 10 Studierenden von beiden Standorten durch.

Das Projekt umfasst zwei Phasen: den Besuch und Gegenbesuch der Teilnehmer. Im Rahmen des Projektes recherchieren die teilnehmenden Studenten in beiden Ländern zu von ihnen gewählten landeskundlichen Themen in Tandemform (d.h. zu zweit). Nach Beendigung des Aufenthaltes im Gastland verfassen die Teilnehmer einen Bericht über die Ergebnisse ihrer Themenrecherche. Die Endberichte werden als gemeinsame Broschüre der beiden Universitäten veröffentlicht.

Das deutsch-rumänische landeskundliche Tandemprojekt findet im Sommersemester 2013 in den folgenden zwei Phasen statt:

1. Phase: 17.-24. März 2013: Besuch und Themenrecherche der Regensburger Studierenden in Klausenburg, Rumänien
2. Phase: Juli 2013: Gegenbesuch und Themenrecherche der Klausenburger Studierenden in Regensburg, Deutschland

Projektteam:

Lisa Unger-Fischer M.A. – Projektleitung Regensburg

Claudia Wagner – Projektleitung Regensburg

Dr. Gabriella-Nóra Tar – Projektleitung Klausenburg

Dr. Ioana Florea und Emilia Darnai – Projektbetreuung Klausenburg

Weitere Informationen: s. Tandembuch – Cartea Tandem unter: http://www.uni-regensburg.de/europaeum/medien/berichte/cluj_tandem_web.pdf



Fotos: Zweisprachige Lesung aus dem Tandembuch (Deutsches Forum, November 2012)



Fotos: Tag der offenen Türen im IDLF (IDLF, November 2012)

2.

Schüleruniversität 2013: Schnupperstudium in Klausenburg

Veranstalter: deutschsprachige Studiengänge der BBU, IDLF, DAAD

Zeit und Ort: 1.-4. April 2012, Räumlichkeiten der BBU

Kontakt: Gregor Hübner, daad.huebner@gmail.com

Zielgruppe: deutschsprachige Schüler aus dem Banat und Siebenbürgen

Bei der Schüleruniversität 2013 (kurz: „Schüleruni“) geht es darum, AbiturientInnen aus Gymnasien im Banat und in Siebenbürgen, die Deutsch als Muttersprache (DaM) bzw. an DSD-Schulen lernen, für vier Tage nach Klausenburg einzuladen. In diesem Zeitraum wird ein koordiniertes Programm von deutschsprachigen Studiengängen verschiedener Fakultäten der BBU und der Projektpartner stattfinden.

Das Programm weist eine akademische, eine kulturelle bzw. soziale Dimension auf. Durch Impulsreferate und Probevorlesungen präsentiert sich der deutschsprachige Teil der Universität wissenschaftlich-akademisch. Daneben präsentiert sich Klausenburg als Hort deutschsprachiger Geschichte, Kultur und Kunst durch eine historische Stadtführung, Kulturveranstaltungen des Deutschen Kulturzentrums Klausenburg und Veranstaltungen der deutschsprachigen Studierenden der BBU. Nicht zuletzt treten deutschsprachige Netzwerke als bereitstehende soziale „Infrastruktur“ in Erscheinung, die den Studenten bzw. Akademiker während seiner gesamten Laufbahn in Klausenburg begleitet.

Am Projekt werden sich 50 Schüler und ca. 5 Lehrer aus DaM bzw. DSD-Schulen in Siebenbürgen und dem Banat beteiligen. Das Projekt soll den Schülern zeigen, welche deutschsprachigen Studienmöglichkeiten es in Klausenburg gibt. Zugleich soll vermittelt werden, dass neben den akademischen Möglichkeiten auch Klausenburg an sich ein lohnenswerter Studienstandort ist. Die Schüler sollen daneben erkennen, dass sie auf eine bereits vorhandene deutschsprachige soziale „Infrastruktur“ treffen.

Weitere Informationen unter: <http://zewiubb.wordpress.com>

3.

11. Jahrestagung der Arbeitsgruppe zur Kinder- und Jugendkultur

Veranstalter: Arbeitsgruppe zur Kinder- und Jugendkultur der BBU, IDLF

Zeit und Ort: 17.-18. Mai 2013, Räumlichkeiten des IDLF

Kontakt: Dr. Gabriella-Nóra Tar, tarnora@yahoo.com

Die Jahrestagung der Arbeitsgruppe zur Kinder- und Jugendliteratur ist eine im Klausenburger akademischen Umfeld schon als traditionell zählende Konferenz, deren methodische Besonderheit auf den ersten Blick auffällt: Die Veranstaltungsreihe verbindet nämlich symbiotisch praxisorientierte Workshops für deutschsprachige Lehramtsstudierende mit einer wissenschaftlichen Tagung für Universitätsdozenten, Deutschlehrer, MA- bzw. BA-Studenten und konnte sich in den letzten Jahren eben dadurch als „grenzüberschreitendes“ Forum für wissenschaftlichen Austausch und kreative Erziehung an der BBU und nicht zuletzt in der rumänischen Erwachsenenbildung etablieren.

Die Aufmerksamkeit der einzelnen Nachwuchswissenschaftler der AG gilt (1) klassischen Werken der deutschsprachigen Kinderliteratur, (2) ihrer Didaktik und nicht zuletzt (3) den regionalen Aspekten von Kinder- und Jugendkultur.

Im Rahmen der diesjährigen Konferenz präsentieren hauptsächlich Diplomanden, Mn und Doktoranden der AG ihre aktuellen Recherchen, die wissenschaftliche Tagung wird in diesem Jahr mit Impulsvorträgen und Workshops für Deutschlehrer und MA- bzw. BA-Studenten ergänzt.

Weitere Informationen: s. Michailowitsch, Ute – Stănescu, Mirona – Tar, Gabriella-Nóra (Hg.): *Grenzüberschreitungen. Didaktische Anregungen durch interdisziplinäre Seminare mit deutschsprachigen Lehramtsstudierenden*. Klausenburg: Verbum Verlag 2009.

DAS IDLF STELLT SICH KURZ VOR

Leitung: Prof. Dr. Rudolf Gräf

Stellvertretende Leitung: Lekt. Dr. Gabriella-Nóra Tar

Geschäftsführung: Dr. Ioana Florea

Sprechzeiten: Mi 14-16, Fr 10-12, Büro neben Adenauer-Saal, 1. Stock

Das Deutsche Institut wurde am 4. Januar 1998 im Rahmen der seit 1993 existierenden Fakultät für Europastudien an der Babeş-Bolyai-Universität Klausenburg gegründet. Bei der Gründung wurde dem Institut die Aufgabe zugewiesen, die rumänisch-deutsche Zusammenarbeit zu unterstützen, aus diesem Grund richtete man auch die Deutsche Bibliothek der Fakultät ein.

Das Deutsche Institut wurde im Studienjahr 2009/2010 umstrukturiert und in das Institut für deutschsprachige Lehre und Forschung (kurz IDLF) umbenannt. Das Institut besteht seitdem aus 2 Abteilungen:

- Die Abteilung Lehre bietet u.a. Intensivkurse Deutsch für Studenten und Angestellte der BBU bzw. Fortbildungen und Trainings mit diversen Schwerpunkten (z.B. zu Schlüsselkompetenzen in Medien und Wirtschaft, zu Theater-, Musik-, Kunstpädagogik) in deutscher Sprache.

- In der Abteilung Forschung sind mehrere Arbeitsgruppen (u.a. zur Kinder- und Jugendkultur, zu landeskundlichen und kulturhistorischen Studien) tätig, die neben ihren eigenen Publikationen gemeinsam das Jahrbuch *Studia Germanica Napocensia* der deutschsprachigen Studiengänge der Universität herausgeben.

Die Ziele des Instituts sind:

- die Etablierung eines (Fort)Bildungs- und Forschungszentrums,
- der Ausbau einer Koordinationsstelle für Lehre und Forschung an den deutschsprachigen Studiengängen und ihre Internationalisierung,
- die Förderung der deutschen Sprache an der BBU und in der Region,
- die Förderung der bewussten Zusammenarbeit deutschsprachiger Kulturträger in der Region (DACHL-Institut).

7.

Reihe Bücherbrücke: Buchpräsentationen im IDLF

Die Reihe *Bücherbrücke* soll zu einem regelmäßigen Forum aller Klausenburger deutschsprachigen Einrichtungen werden, an dem themenrelevante Neuerscheinungen der rumänischen und deutschsprachigen Universitätslandschaft besprochen und einer breiteren Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden.

Im Rahmen der Reihe werden im SoSe 2013 folgende Veröffentlichungen des Departaments für deutsche Sprache und Literatur der BBU präsentiert:

Balogh, András – Leitgeb, Christoph (Hg): *Mehrsprachigkeit in Zentraleuropa*. Wien: Praesens Verlag 2012.

Codarcea, Emilia: *Grundlagen eines deutsch-rumänischen Wörterbuchs zur Valenz des Adjektivs*. Klausenburg: Casa Cărții de Știință 2012.

Sánta-Jakabházi, Réka: *Konstruierte Identitäten im Werk von Franz Hodjak*. Frankfurt: Peter Lang Verlag 2013.

Tar, Gabriella-Nóra: *Deutschsprachiges Kindertheater in Ungarn im 18. Jahrhundert*. Berlin: LIT Verlag 2012.

Die Präsentation der Bücher findet am 24. Mai, um 16.00 Uhr im Adenauer-Saal des IDLF statt.

4.

Forschungskolloquium im Rahmen der Veranstaltungsreihe *Wissenschaftliches Arbeiten*

Die Veranstaltungsreihe *Wissenschaftliches Arbeiten* blickt bereits auf eine Geschichte von zwei akademischen Jahren zurück.

Im wissenschaftlichen Forschungskolloquium stellen BA- und MA-Studenten bzw. Doktoranden der deutschsprachigen Studiengänge monatlich ihre Fortschritte bei der Abschluss- bzw. Promotionsarbeit vor und diskutieren diese in der Gruppe.

Termine: 9. April (Themenrunde und Infotreffen), 14. Mai und 11. Juni, jew. 17 Uhr (Adenauer-Saal)

Leitung: Dr. Ioana Florea, ioana.florea@ubbcluj.ro und Dr. Gabriella-Nóra Tar, tarnora@yahoo.com

Das Forschungskolloquium wird im Juli durch eine Ausstellung von Diplom- und Magisterarbeiten, die aus dieser Veranstaltung hervorgehen, abgerundet.



Foto: Internationale Konferenz *Heimat – Identität, Kontinuität und Differenz* (IDLF, Oktober 2012)

5.

Sprachkurse

Ab dem 25. Februar 2013 werden die Deutschkurse (Niveau A1 bis C1) in den Räumlichkeiten unseres Instituts weitergeführt.

Zeit und Ort: wöchentlicher Unterricht, 2- bzw. 4stündig, IDLF, Seminarraum bzw. Adenauer-Saal

Zielgruppe: Studenten aller Studiengänge der BBU

Lehrerkollegium:

Emilia Darnai emilia.darnai@ubbcluj.ro

Gabriel Sălăjan gabriel.salajan@yahoo.com

Thomas Schetter schetter@daad.ro

Kurt Schmidts kurt_schmidts@euro.ubbcluj.ro

Weitere Informationen und unseren Stundenplan finden Sie unter:

<http://idlf-cluj.jimdo.com>

6.

Stammtisch der deutschsprachigen Studiengänge der BBU

Der Stammtisch ist eine Initiative des IDLF. Dozenten, Studierende der deutschsprachigen Studiengänge sowie Mitarbeiter der Partnerinstitutionen sind zu diesem regelmäßigen informellen Treffen herzlich eingeladen.

Die Termine für das Sommersemester 2013 sind: der 18. März und der 13. Mai 2013, jew. ab 18 Uhr.

Der Ort wird auf unserer Homepage bekannt gegeben.



Fotos: Stammtisch (Euphoria Biegarten, Oktober 2012)